

**Gymnasium Osterholz-Scharmbeck: Schuleigener Arbeitsplan Deutsch Jahrgang 6 (Stand Mai 2017)**

**Grundlagen:**

Lehrbuch: P.A.U.L. D 6. Persönliches Arbeits- und Lesebuch Deutsch. Für Gymnasien und Gesamtschulen. Schöningh 2013. ISBN 978-3140280211

Arbeitsheft: P.A.U.L. D 6. Für Gymnasien und Gesamtschulen. Neubearbeitung: Arbeitsheft. Schöningh 2013. ISBN 978-3140280273

Unterrichtseinheit	angestrebte Kompetenzen / Schwerpunkte
<p><b>Rechtschreibung</b></p> <p><b>Nominalisierung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wiederholung Groß- und Kleinschreibung sowie Nomen aus Klasse 5</li> <li>Nominalisierung von Adjektiven und Verben</li> </ul> <p><u>ergänzend möglich:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Groß- und Kleinschreibung von Zeitangaben</li> </ul>	<p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beherrschen eingeführte Regeln der Rechtschreibung und wenden sie an</li> <li>Höflichkeitsanreden,</li> <li>Fachbegriffe kennen und anwenden</li> <li>Einbeziehung der Kennzeichen der Wortart Nomen (Artikel)</li> <li>nutzen Lexika und Wörterbücher (auch im Internet und Rechtschreibprogramme)</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>kennen und unterscheiden Wortarten (Nomen, Artikel)</li> <li>nutzen Kenntnisse über Wortfelder und Wortfamilien zur Erweiterung des Wortschatzes als Rechtschreibstrategie</li> <li>beachten Zeichensetzungsregeln</li> <li>zeigen Sensibilität für Zweifelsfälle</li> <li>überprüfen und korrigieren unter Anleitung</li> </ul>
<p><b>Beschreibung und Bericht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beschreibung formulieren: Personen, Tiere, Vorgänge</li> <li>Bericht verfassen (z.B. Unfallbericht): W-Fragen, sachlicher Ausdruck,</li> <li>Texte überarbeiten</li> </ul> <p><u>Integrativ möglich:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grammatik: Präsens und Perfekt (Beschreibung), Plusquamperfekt (Vorzeitigkeit: Bericht)</li> </ul>	<p><u>Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Beschreiben in einfacher Weise Personen, Tiere, Gegenstände, Vorgänge, Schaubilder</li> <li>Berichten über einfache Sachverhalte</li> <li>tragen Informationen vor und setzen dabei in einfacher Weise Medien ein</li> </ul> <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>beachten formale Vorgaben</li> <li>wenden elementare Elemente der Planung an (Notizen, Stichwörter)</li> <li>beschreiben genau und gegliedert Personen, Gegenstände, Haustiere, Vorgänge</li> <li>berichten sachlich, folgerichtig, materialgestützt über Ereignisse</li> <li>geben den Inhalt von Textabschnitten wieder</li> <li>beantworten Fragen zu Texten und begründen ihre Aussage mit einfachen Textbelegen</li> <li>verfügen über erste Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten</li> </ul> <p><u>Lesen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>benutzen Lesetechniken entsprechend dem Lernziel</li> <li>kennen und nutzen Lesestrategien</li> <li>entnehmen gezielt Informationen aus Sachtexten</li> <li>kennen Bericht und Beschreibung als informierende Textsorte</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>unterscheiden Stilebenen</li> </ul>

**Gymnasium Osterholz-Scharmbeck: Schuleigener Arbeitsplan Deutsch Jahrgang 6 (Stand Mai 2017)**

<p><b>Lyrik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gedichte und Bilder vergleichen</li> <li>• Kennzeichen von Gedichten</li> <li>• Aufbau von Gedichten analysieren (Reim, Strophe, Vers, Metrum)</li> <li>• einfache sprachliche Mittel erkennen (Personifikation, Metapher)</li> <li>• Inhalt zusammenfassen</li> <li>• 3 Gedichte angemessen vortragen (auswendig lernen)</li> </ul>	<p><u>Sprechen und zuhören:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen deutlich und zuhörerorientiert</li> <li>• tragen Gedichte auswendig vor</li> </ul> <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• geben den Inhalt von Textabschnitten wieder</li> <li>• beantworten Fragen zu Texten und begründen ihre Aussage</li> </ul> <p><u>Lesen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen und benennen spezifische Merkmale der Textsorte Gedicht</li> <li>• geben Texteeindrücke wieder und stellen Bezüge zur eigenen Erfahrungswelt her</li> <li>• erschließen mit Hilfe analytischer Verfahren inhaltliche, sprachliche und formale Elemente literarischer Texte und erkennen ihr Zusammenwirken</li> <li>• wenden Fachsprache an (Reim, Strophe, Vers, Metrum, Personifikation, Vergleich)</li> </ul>
<p><b>Sagen oder Fabeln</b></p> <p>Fabeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wesentliche inhaltliche, sprachliche und formale Elemente des Fabel / Sage erkennen und nutzen</li> <li>• Fabeltiere erkennen, Eigenschaften zuordnen</li> <li>• nacherzählen</li> <li>• Fabeldialoge untersuchen</li> <li>• Fabeldichter kennen lernen</li> </ul> <p>Sagen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrheitshinweise</li> <li>• nacherzählen</li> <li>• Inhaltszusammenfassung</li> <li>• Übung zur wörtlichen Rede</li> </ul> <p><u>integrativ möglich:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wdh. Wortart Adjektiv</li> <li>• Vorbereitung auf den Vorlesewettbewerb</li> <li>• Sachtexte zu den Textsorten / Sagenhintergrund erarbeiten</li> </ul>	<p><u>Sprechen und Zuhören:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• gestalten im Spiel kleine Szenen</li> <li>• hören aufmerksam zu und geben Gehörtes wieder</li> </ul> <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• achten auf eine strukturierte äußere Form</li> <li>• beachten inhaltliche, zeitliche und formale Vorgaben</li> <li>• wenden Methoden der Planung an (Notizen, Stichwörter, Mind Map etc.)</li> <li>• erzählen nach Mustern Fabeln / Sagen</li> <li>• verfügen über erste Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten</li> <li>• gestalten Szenen und Figuren aus, entwickeln weitere Textteile</li> <li>• erzählen aus einer anderen Perspektive</li> <li>• beantworten Fragen zu Texten und begründen ihre Aussagen durch Textbelege</li> </ul> <p><u>Lesen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• nutzen Lesetechniken und Lesestrategien (Unterstreichen, Markieren etc.)</li> <li>• erkennen und benennen spezifische Merkmale von Sagen / Fabeln</li> <li>• geben Texteeindrücke wieder</li> </ul>
<p><b>Rechtschreibung 2</b></p>	<p>siehe Rechtschreibung 1</p>
<p><b>Getrennt- und Zusammenschreibung</b></p>	

**Gymnasium Osterholz-Scharmbeck: Schuleigener Arbeitsplan Deutsch Jahrgang 6 (Stand Mai 2017)**

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regeln der Rechtschreibung beherrschen und anwenden: Satzanfänge, Nomen, Nomensignale (z.B. Nomenendungen), Höflichkeitsanreden,</li> <li>• Fachbegriffe kennen und anwenden</li> <li>• Einbeziehung der Kennzeichen der Wortart Nomen</li> </ul>	
<p><b>Vorlesewettbewerb</b></p>	<p><u>Lesen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lesen sinnerfassend und in angemessenem Tempo</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Vorbereitung auf den Wettbewerb</b> (Schulentscheid Mitte Dezember)</li> <li>• Texte mit Zeichen zum Vorlesen vorbereiten</li> <li>• Vorlesen üben</li> </ul>	
<p><b>Grammatik: Wortarten</b></p>	<p><u>Sprache und Sprachgebrauch</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wdh. Nomen, Artikel, Adjektiv, Verb</li> <li>• Verfügen über Kenntnisse der Wortbildung</li> <li>• kennen und unterscheiden Wortarten</li> <li>• verfügen über Kenntnisse der Wortbildung</li> <li>• kennen Fachwörter und wenden sie an</li> <li>• erkennen syntaktische Funktion und sprachliche Leistung</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung: Nomen, Artikel, Adjektiv, Verb</li> <li>• Präposition, Konjunktion, Pronomen (Personal-, Relativ-, Possessivpronomen)</li> <li>• Wortarten kennen und unterscheiden</li> <li>• Fachwörter kennen und anwenden</li> <li>• syntaktische Funktion und sprachliche Leistung erkennen</li> </ul>	
<p><b>Erörterung</b></p>	<p><u>Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprecher zuhörerorientiert und deutlich</li> <li>• Verfügen über einen angemessenen Wortschatz</li> <li>• tragen zu einem Sachthema Informationen vor</li> <li>• vereinbaren Regeln der Gesprächsführung, achten auf deren Einhaltung</li> <li>• äußern Gedanken, Wünsche und Forderungen angemessen und verständlich</li> <li>• formulieren ihre eigene Meinung zu Sachverhalten, begründen diese und lassen die Meinung anderer gelten</li> <li>• lösen Konflikte verbal</li> <li>• gestalten im Spiel kleinere Szenen</li> </ul>
<p><b>Argumentieren und überzeugen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• aufmerksam zuhören</li> <li>• eigene Standpunkte formulieren und vertreten</li> <li>• andere Meinungen beachten und zulassen</li> <li>• Streitgespräche führen</li> <li>• Diskussionen leiten</li> <li>• Beschwerden, Anträge angemessen formulieren</li> </ul>	<p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beachten inhaltliche und formale Vorgaben</li> <li>• wenden Methoden der Planung an (Notizen, Stichwörter, Mind Map etc.)</li> <li>• verfügen über Erfahrungen mit der Überarbeitung von Texten</li> <li>• formulieren eigene Meinungen und begründen sie</li> </ul> <p>verfassen reflektiert einfache appellative Texte (persönliche oder sachliche) Briefe, E-Mails, Social-Media-Beiträge</p>

Gymnasium Osterholz-Scharmbeck: Schuleigener Arbeitsplan **Deutsch** Jahrgang 6 (Stand Mai 2017)

	<p><u>Lesen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entnehmen gezielt Informationen aus Texten</li> <li>• Kennen einfache Formen appellativer und argumentativer Texte</li> </ul> <p><u>Sprache und Sprachgebrauch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nutzen den Konjunktiv II zur Gestaltung von Wunsch- und Phantasievorstellungen</li> </ul>
<b>Zeichensetzung</b>	<p><u>Sprache und Sprachgebrauch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterscheiden Haupt- und Nebensatz sowie Satzreihe und Satzgefüge</li> <li>• Fachbegriffe kennen und anwenden</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Satzreihe, Satzgefüge</b></li> <li>• <b>dass/das</b></li> <li>• Wiederholung: Satzschlusszeichen, Komma bei Aufzählung</li> <li>• Aufzählung von ganzen Sätzen: Konjunktionen</li> <li>• Komma zwischen Haupt- und Nebensatz</li> <li>• Nebensätze mit Konjunktion <i>dass</i></li> </ul>	
<b>Jugendbuch</b>	<p><u>Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erzählen und beschreiben Gelesenes anschaulich</li> </ul> <p><u>Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• geben den Inhalt von Textabschnitten wieder</li> <li>• formulieren eigenen Meinungen und begründen sie mit Textbelegen</li> </ul> <p><u>Lesen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennen und benennen spezifische Merkmale eines Jugendbuches</li> <li>• geben Textindrücke wieder und stellen Bezüge zur eigenen Erfahrungswelt her</li> <li>• erschließen mit Hilfe analytischer Verfahren inhaltliche, sprachliche und formale Elemente literarischer Texte</li> <li>• erkennen die Rolle des Erzählers</li> <li>• erschließen mithilfe analytischer Verfahren inhaltliche, sprachliche und formale Elemente (Figur, Raum, Zeit, Konflikt, Erzähler etc.)</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Empathie, Fremdwahrnehmung</li> <li>• Ich und die Gesellschaft</li> <li>• Verfilmung untersuchen / Vergleich Buch – Film</li> <li>• Grundlegende Elemente der Filmanalyse kennenlernen</li> </ul>	

Die Fachkonferenz behält sich etwaige Änderungen an dem Curriculum vor.